

## Lebensdaten

1930 geboren in Galati, Rumänien  
lebt seit 2007 in Wien

## wichtige Stationen seines Lebens

Nach der Ermordung seines Vaters 1941 durch rumänische Faschisten flieht Spoerri mit seiner Mutter und seinen fünf Geschwister zur Verwandtschaft in die Schweiz. Spoerri wird von seinem Onkel adoptiert. 1949 bis 1954 studiert er klassischen Tanz und Pantomime in Zürich, arbeitet danach als Regieassistent, Regisseur und Autor. 1959 zieht er nach Paris und lernt u. a. Jean Tinguely und Yves Klein kennen. Unter diesem Einfluss entsteht seine erste Objektkunst, die bereits 1961 im New Yorker MoMA („The Art of Assemblage“) ausgestellt wird. Später folgen auch Eat-Art-Aktionen, z. B. mit Joseph Beuys. 1978 bis 1982 lehrt er als Professor für Dreidimensionale Gestaltung an den Kölner Werkschulen, danach bis 1989 an der Akademie der Bildenden Künste München. 1990 kauft er Land in der Toskana, um dort einen Skulpturengarten anzulegen, der immer noch erweitert wird.

## Kurzcharakteristik

Spoerri ist einer der wichtigsten Vertreter der Objektkunst, Mitbegründer des Nouveau Réalisme und gilt als Erfinder der Eat-Art. Sein Werk umfasst Assemblagen von gedeckten Tischen mit benutztem Geschirr, die wie Bilder an der Wand präsentiert werden, ebenso wie Kochbücher oder Bronzeskulpturen. Neben seiner Lehrtätigkeit bestreitet er eine Vielzahl von Ausstellungen. Spoerri's Werke sind in den angesehensten Museen und Sammlungen auf der ganzen Welt vertreten.

## bedeutende Werke

Snare Picture, 1960  
Eaten by Marcel Duchamp, 1964  
La table du Clown Bar, 1996